

**HOFFER** Karl, Dr.jur.  
geb. 29.3.1824, Wien  
gest. 10.4.1885, Wien  
Hof- und Gerichtsadvokat, Wien

Studierte Jus in Wien, Dr.jur 1850.

Advokaturkonzipient und ab 1862 Hof- und Gerichtsadvokat in Wien. Mitglied des Ausschusses der Advokatenkammer.

1848 Vizepräsident des Studentenkomitees, wurde verurteilt und nach sieben Monaten Kerker amnestiert. Erst 1859 rehabilitiert. 1866 – 1883 GR in Wien. 1865 erhielt er bei der Nachwahl nach der zweiten Verurteilung Schuselkas (s.d.) wenig mehr als die Hälfte der Stimmen, obwohl dieser von der Kandidatur zurückgetreten war. 1870 unterlag er gegen Löblich (s.d.), konnte aber 1871 sein Mandat zurückgewinnen.

L.: ÖBL; Czeike; Böck S. 51; Knauer GR; Knauer P.

LT: 13.11.1865 – 2.1.1867	lib	
18.2.1867 – 22.5.1870		lib
14.9.1871 – 14.9.1877		lib
Abg. d. Städte (Wien IX.)		
RR 1873 – 1885		